

Wo gehöre ich hin?

Von Arya-Gendry

Kapitel 20: Streit

Dorian

Nachdem Luca die Treppe nach oben gegen ist. Bleibe ich noch einen kurzen Augenblick an der Treppe stehen und sehe Luca nach.

Als ich ihn nicht mehr sehen kann, beschließe ich in die Bibliothek zu gehen. Zwar hätte Luca mit kommen können aber ich brauchte etwas Zeit für mich allein würde Luca mir aber folgen würde ich ihn nicht weg Schicken. Aber ich brauchte auch mal Zeit für mich allein.

Als ich die Bibliothek betrete brannte, wie immer ein kleines Feuer im Kamin vor diesen ich mich setzte, Tiwi sorgte immer das er brannte selbst wenn keiner im Raum war, aber es war gut so. Denn so musste man nicht erst noch warten, bis es warm wurde.

Ein paar Minuten bleibe ich ruhig sitzen denn zu lesen hatte ich jetzt keine Lust obwohl dafür die Bibliothek ja da war. Aber ich wollte im Augenblick einfach nur hier sitzen und die Ruhe genießen. Ohne das jemand mit im Raum war. Und ich so meinen Gedanken nach gehen konnte.

Ich frage mich, ob mir unsere Mutter nochmal sehen würden bevor mir wieder abreißen? Ich hoffte es nicht. Ich verbringe nicht gerne Zeit mit ihr. Zum Glück sehen mir sie nicht all zu oft was auch gut so war. Ich konnte mit ihreren Gerede wie Stolz sie doch war das Vater sie erwählt hätte um ihn zwei Kinder zu schenken nicht mehr anhören. Besonderes dann, wenn sie darüber redet wie froh sie doch wer, wenn Vater sie wieder zu sich rufen würde. Und das es ja schon solange her sein. Welche Mutter redete bitte mit ihrem Sohn darüber? Zum Glück sagte sie mir nicht auch noch wie sie es getan haben.

Ich wollte mir nicht mal vorstellen wie die Beiden es getan haben. Ich war mir noch nicht mal sicher, ob Vater Lust verspüren konnte? Aber sonst weren mir wohl kaum da. Obwohl es da bestimmt auch genug Zauber oder Tränke gab um einen Mann Lust zu bescherren.

Was Mutter anging, bin ich mir sicher, dass sie Lust empfand besonders, wenn Vater sie wollte.

Ob er Mutter nochmal zu sich gerufen hat, nachdem er uns hatte? Ich glaubte es zwar nicht, aber sicher konnte ich mir da auch nicht sein. Obwohl es bestimmt auch schon lange her ist das sie neben Vater im Bett gelegen hatte.

Ich selber hatte noch keine Erfahrungen gemacht, wie es sich anfühlt es mit jemanden zu tun. Zwar hatte auch ich mich schon selber befriedigt, aber ich bin sicher, dass es nochmal ein ganz anderes Gefühl war, wenn man es mir jemanden tat.

Genug Möglichkeit um es auszuprobieren hatte ich. Aber ich hatte wichtigeres zu tun, als mir darüber Gedanken zu machen.

Kurz schließe ich die Augen. Ich sollte Potter, Granger und dann Wiesel schreiben und ihnen froh Weihnachten wünschen. Es kann mich nur weiter bringen.

"Tiwi." Wie immer dauert, es keine zwei Sekunden bis dieser vor mir erscheint und sich tief verbeugt. Ich wusste echt nicht das Luca an ihnen findet. Außer Tiwi hatten mir einen weiteren Hauselfen, aber Tiwi bekommen mir am meisten zu Gesicht.

"Was kann Tiwi für denn Jungen Herren tun?"

"Bring mir was zum Schreiben."

"Ja Herr Tiwi wird denn Jungen Herren sofort etwas zum schreiben bringen."

Keine Minute später ist Tiwi zurück und überrascht mir alles, was ich brauche.

"Kann Tiwi sonst noch etwas für denn Jungen Lord tun?"

"Nein lass mich alleine."

"Ja Herr." Und schon ist er wieder weg, was auch gut so war.

Mit denn Sachen setze ich mich an denn kleinen Tisch, der mit im Raum steht und fange an zu schreiben.

Lieber Harry

Mir wünsche dir froh Weihnachten. Und hoffe du hast schöne Ferien? Mir freuen uns darauf wenn mir dich schon bald wieder sehen. Ich wünsche dir noch schöne Ferien.

Mehr war es nicht was ich ihn schreiben. Das gleich schreibe ich auch noch denn anderen beiden zumindest fast. Bevor ich wieder nach Tiwi rufen. Ich habe das Gefühl das er sich dieses Mal noch mehr verbeugt als vorhin.

"Was kann Tiwi für denn Herren tun?"

"Kümmer dich darum das die Briefe bei Potter, Granger und Weasley ankommen."

"Ja Herr Tiwi wird sich gleich darum kümmern."

"Gut."

Keine Sekunde später ist Tiwi auch schon wieder weg und ich setze mich zurück aufs Sofa angst davor das sie heraus bekommen, wo mir Wohnen habe ich nicht. Die Adresse ist eine ganz andere. Sobald sie zurück geschrieben haben würde sie nicht hier ankommen sondern an einer anderen Adresse die ein zweit Sitz der Malfoys ist von der außer uns und Severus keiner was weiß. Tiwi würde sich darauf kümmern, dass sie auch hier ankommen.

Ob Luca schon schläft? Wenn nicht fragt er sich bestimmt, wo ich solange bin.

Aber ich würde noch etwas hier sitzen bleiben bevor ich in mein Zimmer ging in diesen Luca wohl auch sein wird. Kurz schließe ich die Augen und schlafe ein.

Als ich wieder aufwache ist es ist schon morgen. Und jetzt noch ins Bett zu gehen würde nichts bringen denn einschlafen würde ich jetzt auch nicht mehr können. Außerdem könnte ich was zum Trinken gebrauchen. Zwar könnte ich mir auch von Tiwi was bringen lassen aber ein bisschen Bewegung würde mir gut tun.

Ich bleibe noch kurz sitzen als ich dann aufstehen und mich auf denn weg zur Küche machen. Um in diese zu kommen muss ich am Salon vorbei.

Als ich an diesen vorbei laufen will sehe ich das die Tür ein Stück geöffnet ist und etwas Licht des Kamins denn Raum erhält sieht so aus, als würde Vater auch schon wach sein. Ob er überhaupt geschlafen hatte? Ich hatte Vater noch nie schlafen sehen zumindest kann ich mich daran erinnern aber auch wird schlafen müssen.

Kurz bleibe ich noch an der Tür stehen und will weiter laufen. Werde aber von Vateres Stimme daran gehindert.

"Ich weiß, dass du vor der Tür stehst komm rein und setz dich zu mir." Leise betrete ich denn Raum. "Vater." Ich setzte mich ihn gegenüber.

"Wieso bist du schon wach Junge?"

"Ich konnte nicht mehr schlafen." Vater nickt. Vielleicht ist es eine gute Gelegenheit um ihn zu fragen was er mit den Weasley Vater getan hatte.

"Vater?"

"Ja Junge?"

"Was hast du mit den Weasley Vater gemacht? Und wie hast du es getan? Hast du ihn angeriffen?"

"Du solltest eigentlich wissen, dass ich mich noch nicht zeige. Und du solltest wissen, dass es auch andere Wege gibt, um jemanden an zugreifen."

"Ja Vater ich habe nicht nach gedacht, aber wie genau hast du es getan?" Er grinst. Und streichelt Nagini die sich um ihn geschlungen hat weiter Angst vor ihr haben Luca

oder ich nicht wieso auch? Sie würde uns nichts tun und mir sind mit ihr groß geworden außerdem konnte mir auch Parscel sprechen.

"Ich habe Nagini den Befehl dazu gegeben." Ich nicke eigentlich hätte ich es mir ja denken können. Aber wieso hat Vater ihr denn Befehl dazu geben?

"Aber wieso hast du ihn genau angreifen lassen?"

"Es geht um eine Prophezeiung die mich und Potter übertrifft und er hat sie bewacht. Mir wissen nicht, ob sie immer noch in Ministerium ist das geht es heraus zu finden vergiss nicht das mir Potter brauchen."

"Ja Vater."

Ich sehe Vater zu, wie er über Naginis Hals streichelt, seine Bewegungen sind nicht schnell und er passt auf. Hat Vater uns je mal über den Kopf gestreichelt? Ich glaube mir schon, aber Luca nicht selbst als er noch ganz klein war und nicht mal laufen konnte. Ich glaube Mutter hat das auch nicht getan außer ihn mal gefüttert zumindest bis er ein paar Monate alt war. Danach hat Tiwi sich meistens um ihn gekümmert wenn er Hunger hatte.

Eine Zeitlang ist es ruhig bis Vater wieder anfängt zu sprechen.

"Ihr wart gestern draußen Nagini hat es mir gesagt." Sie hatte uns also gesehen. Das sie es Vater gesagt hatte wundert mich nicht. Auch nicht das sie draußen unterwegs war.

"Ihr wart im Wald, obwohl ich es euch verboten habe."

"Ja Vater aber mir dachten, dass es okay sein da Greyback ja jetzt weiß, wer mir sind und sich nicht wagen würden uns an zugreifen."

"Das mag sein trotzdem erwarte ich von euch das ihr mich vorher fragt. Ich gehe davon aus das es nicht deine Idee war?"

Ich sage nichts dazu. Obwohl dieses keine gute Idee ist. Vater sieht mich kalt an.

"Nein Vater."

"Du solltest deinen Bruder langsam klar machen, dass du das Sagen hast, du bist zu nett zu ihn. Luca ist nicht wie du. Aber ich spüre das auch bei ihn viel Magie herrscht auch er ist mein Sohn. Also war auch nichts anderes zu erwarten. Auch wenn er nie so gut werden wird wie du. In Zukunft wirst du strenger zu ihn sein und wenn ihr zurück in der Schule seit wirst du weiter mit ihn denn Legilimentik und dem Okklomentik üben bis er es so beherrscht wie du. Wenn er sich nicht genug anstrengt bestraft ihn."

"Ja Vater."

Auch wenn ich Luca nicht bestrafen würde. Ich hoffe er wird Luca und mich nicht noch dafür bestrafen, dass mir im Wald waren.

Eine Zeitlang bleiben mir noch sitzen. Bis Vater sich erhebt. "Komm es ist Zeit fürs Frühstück." Ich nicke ich habe gar nicht bemerkt, wie viel Zeit vergangen war. Luca würde wohl schon am Tisch sitzen. Zumindest hoffe ich das.

Als mir das Esszimmer betreten steht Luca schon bereit und sieht mich überrascht an, als ich mit Vater zusammen den Raum betrete. Er hat sich bestimmt schon gefragt wo ich war.

"Guten Morgen Vater."

"Guten Morgen mein Sohn. Setze euch." Mir nicken und fangen an zu Frühstück reden taten mir dabei nicht von klein auf hatten mir gelernt uns still zu verhalten und nur dann zu reden wenn Vater es so wollte.

Nachdem Frühstück geht Vaters Blick zu Luca. "Ich habe erfahren, dass ihr gestern im Wald unterwegs wart und das es deine Idee war."

Kalt sieht er Luca an. Überrascht sieht er Vater an er fragt sich wohl vorher er das weiß.

"Hatte ich dir nicht gesagt das ihr dort nicht hin sollt?"

"Ja Vater."

"Und wieso habt ihr euch meinen Befehl wieder setzt?"

"Mir dachten das Greyback uns nichts tut da er und die anderen ja jetzt wissen, wer mir sind. Und mir können uns ja verteiligen."

"Das mag Stimmen trotzdem habt ihr nicht auf das gehört was ich gesagt habe."

"Neun tut mir leid Vater."

"Ich hoffe für euch, das es nicht mehr vorkommen wird."

"Das wird es nicht."

"Ihr könnt gehen."

Ich und auch Luca sehen Vater überrascht an. Er bestraft uns nicht? Schnell stehen mir auf und verlassen denn Raum.

Als mir aus dem Raum sind bleibt Luca stehen und sieht mich sauer an.

"Wieso hast du es Vater gesagt?"

"Du glaubst doch nicht das ich es ihn gesagt habe?"

"Und wieso weiß er davon? Willst du das ich Ärger bekommen?"

So das du noch besser vor Vater da stehst."

"Wie redest du eigentlich mit mir?" Das würde ich mir bestimmt nicht gefallen lassen.

"So wie ich es für richtig halte."

"Wenn du echt denkst ich hätte Vater, was gesagt dann tut, es mir leid denkst du echt ich würde dich bei Vater verraden? Wenn du mal nachdenken würdest wüsstest du das auch. Ich war mit dir im Wald und wer von Vater genuso bestraft wurden. Aber gut da du ja meinst du kommst so gut alleine klar, dann werde ich dich jetzt eben nicht mehr vor Vater beschützen"

Sauer laufe ich nach oben, was denkt Luca nur? Ich würde ihn immer beschützen und das weiß er auch. Was war bloß los mit ihm? Er sollte es doch besser wissen.

Denn Rest der Ferien passiert nicht mehr viel. Mir verbringen sie, damit weiter mit Vater denn Legilimentik und Okklomentik zu lernen bis er zufrieden ist.

Auch Luca war besser geworden. Seit mir uns gestritten hatte Rede ich mit ihm nur noch das nötigste auch wenn es mir leid tut so wie der Kleine mich ansieht, aber er sollte sich erst mal bei mir entschuldigen.

Als die Ferien vorbei waren stehen mir am Morgen mit unseren Koffer in der Eingangshalle Vater vor uns.

"Ihr wisst, was ich bis zu den nächsten Ferien von euch erwarte?"

"Ja Vater."

"Gut." Vater kommt auf mich zu und zieht mich kurz in den Arm. Luca legt er sogar kurz eine Hand auf die Schulter. Überrascht sieht Luca ihn nach.

Keine Sekunde später erscheint Tiwi vor uns "Sind die Jungen Herren bereit?" Mir nicken und Tiwi hält uns seine Hand hin, die mir leider ja annehmen müssen.

Keine Sekunde später stehen mir am Bahnhof wo schon recht viel los ist.

Ich halte nach Potter Ausschau kann ihn aber nicht erkennen bei den ganzen Leuten auch kein Wunder.

Als unsere Koffer verstaut sind verbeuget Tiwi sich vor uns. "Tiwi wünscht denn Jungen Herren alles gute."

"Danke Tiwi mir sehen uns dann in denn Ferien."

"Ja Herr."

Ich sage nichts zu ihm wozu auch? Keine Sekunde später ist er dann auch verschwunden. Ohne auf Luca zu achten, steige ich ein.

Als ich ein leeres Abteil gewunden habe setzte, ich mich hin lange wird es wohl nicht leer sein. Sobald die anderen sich von ihern Eltern verabschieden haben und ein paar von ihnen sehen, dass ich hier sitzen werden sie wohl dazu kommen.

Der Kleine war mir gefolgt und nimmt gegenüber von mir Platz und sieht mich eine Zeitlang an. Ich störe mich nicht daran und sehe nach draußen.

"Dorian"

"Was ist?"

"Es tut mir leid lass uns nicht mehr streiten." Ich grinse und ziehe ihn in den Arm.

"Das sollten mir auch nicht uns bleibt nicht mehr viel Zeit das Potter uns vertraut."

"Ja du hast recht. Es tut mir leid, was ich gesagt habe ich was auch nicht was mit mir los war."

"Schon gut."

Ich streichel ihn durchs Haar als wie ich es mir gedacht hatte die Abteilungstür geöffnet wird und Luna zusammen mit Longbottom das Abteil betritt. Sie lächeln uns an. Und setzen sich ohne uns zu fragen hin.

"Wie waren eure Ferien?" Ich lächel sie obwohl ich mit ihnen was ganz anderes machen wollte.

"Gut und eure?"

"Ich habe sie mit meinem Vater verbracht."

"Und ich haben sie zusammen mit meiner Oma verbracht. Und mir haben meine Eltern besucht."

"Das hört sich gut an."

"Ja."

Denn Rest der Zugfahrt reden mir darüber was mir noch so in denn Ferien gemacht haben.

Als mir am Abend in Hogsmeade angekommen sehe ich mich nach Potter um kann ihn aber immer noch nicht sehen. Auch nicht Granger oder das Wiesel also mache ich mich mit denn anderen beiden auf denn weg zum Schloss. Auch ein paar Mitschüler schließt sich uns an.

Als mir das Schloss erreicht haben machen mit uns gleich auf denn weg in die großen Halle und zu unseren Haustisch. Wo ich auch endlich Potter und die anderen beiden entdecken.

Ich setze mich neben Granger und gegenüber von Potter und den Wiesel. Granger lächelt mich an.

"Vielen Dank für deinen Brief."

"Ja danke." Auch Potter lächelt mich an. "Kein Problem aber ihr habt euch doch schon bedankt."

"Ja aber es zu sagen ist schon was anderes."

"Da hast du recht."

Als Dumbledore seine Rede beendet hat und das Essen erscheinend fangen mir an zu essen. Wobei das Wiesel sich mal wieder nicht zurück halten kann. Und machen uns

danach auf denn weg in denn Gemeinschaftsraum wo mit uns noch ein bisschen Unterhalten. Ich rede besonderes mit Potter viel und erfahre so das er froh darüber war die Ferien nicht bei seinen Verwandet verbracht haben zu müssen. Ich bin mir sicher, dass ich schaffen würde das er uns bis zu denn nächsten Ferien soweit vertraut und die Ferien bei uns verbringen wird.